

Medienmitteilung

Einbruchserie im Raum Solothurn: Anklage gegen zwei Männer

Solothurn, 10. April 2014 - Die Staatsanwaltschaft erhebt gegen zwei Marokkaner Anklage wegen gewerbsmässigen Diebstahls und weiterer Delikte. Ihnen wird unter anderem vorgeworfen, im Sommer 2013, insbesondere in der Solothurner Altstadt, zahlreiche Einschleichdiebstähle in Wohnhäuser verübt zu haben.

Im Sommer 2013 kam es zu einer Serie von Einbruch- und Einschleichdiebstählen, vorwiegend in der Altstadt von Solothurn. Oft drang die Täterschaft in der Nacht über offene Türen und schräg gestellte Fenster im 1. Stock in Wohnungen ein und entwendete dort Wertgegenstände (vgl. Medienmitteilung der Polizei Kanton Solothurn vom 1. August 2013).

Die Staatsanwaltschaft erhebt nun gegen zwei Marokkaner Anklage, insbesondere wegen gewerbsmässigen Diebstahls. Ein 29-jähriger Marokkaner soll zwischen Juli und August 2013 in Solothurn und in Wangen an der Aare in insgesamt einundzwanzig Liegenschaften eingebrochen sein und dort Deliktsgut im Wert von mehreren 10'000 Franken gestohlen haben. Ein 27-jähriger Marokkaner soll ihm bei einigen Diebstählen behilflich gewesen sein. Die beiden Beschuldigten haben sich zudem wegen weiterer Straftaten vor Gericht zu verantworten. Dem jüngeren Beschuldigten wird unter anderem vorgeworfen, zwischen Juli und Oktober 2013 zahlreiche weitere Diebstähle und Diebstahlversuche in Sursee, Laufen, Basel, Egerkingen und Olten begangen zu haben.

Der 29-Jährige hat bereits den vorzeitigen Strafvollzug angetreten, während sich der 27-Jährige nach wie vor in Untersuchungshaft befindet.

Der Termin der Hauptverhandlung vor dem Richteramt Solothurn-Lebern steht noch nicht fest.

Auskünfte erteilt:

Cony Zubler, Medienbeauftragte, Tel. 032 627 60 67, heute bis 12:00 Uhr